



ZM HF [basic]

- Haftfest -

Mörtelvergütung auf Basis einer wässrigen Polymerdispersion

Verfügbarkeit			
Anz. je Palette	360	126	50
VPE	6 x 1 kg	5 kg	10 kg
Gebinde-Typ	Kanister W	Kanister W	Kanister W
Gebinde-Schlüssel	01	05	10
Art.-Nr.			
0220	■	■	■

Verbrauch



Für Haftbrücken, Schlämmen: Ca. 0,1 - 0,2 kg/m²

Für Haftmörtel: Ca. 1,0 kg auf 1 - 2 m² je nach Schichtdicke

Genauen Bedarf an einer ausreichend großen Probefläche ermitteln.

Anwendungsbereiche



- Herstellung von Haftschlämmen, Haftmörteln, Ausbesserungs- und Reparaturmörteln
- Vergütung von Estrichen, Putzen und Ausbesserungsschichten
- Grundierung für Betone, Zement und Anhydritestriche

Eigenschaften



- Verbesserung der Verbundhaftung
- Erhöhung der Druckfestigkeit
- Erhöhung der Biegezugfestigkeit
- Verseifungsfest

Produktkenndaten

Haftscherfestigkeit	Bis 4 N/mm ²
Dichte (20 °C)	Ca. 1,08 g/cm ³
Polymergehalt	Ca. 30 %
pH-Wert	Ca. 9,0

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Mögliche Systemprodukte

- [Remmers Restauriermörtel](#)
- [Remmers Fugenmörtel](#)
- [Remmers Dichtungsschlämmen](#)
- [Remmers mineralische Putze](#)

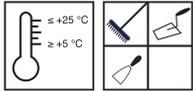


Arbeitsvorbereitung

■ Anforderungen an den Untergrund

Der Untergrund muss sauber, fest und frei von Öl, Fett und Entschalungsmitteln sein. Die Untergründe dürfen mattfeucht sein, aber keinen Flüssigkeitsfilm aufweisen.

Verarbeitung



■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +25 °C
Niedrige Temperaturen verlängert, hohe Temperaturen verkürzt die Erhärtungszeit.

Mörtelvergütung

Material mit Wasser verdünnen und gut durchmischen (Mischungsverhältnis beachten). Mischung als Anmachwasser für den Mörtel verwenden.

Haftgrundierung

Material mit Wasser verdünnen und gut durchmischen (Mischungsverhältnis beachten). Mischung gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund applizieren.
Bei stark saugenden Untergründen innerhalb von 24 Stunden Vorgang ggf. wiederholen.

Verarbeitungshinweise

Material grundsätzlich mit Wasser verdünnen.
Materialüberschuss auf der Oberfläche vermeiden.
Angrenzende Bauteile und Stoffe, die nicht mit dem Produkt in Berührung kommen sollen, durch geeignete Maßnahmen schützen.

Anwendungsbeispiele

Anwendung	Körnung	Schichtdicke	Mischung Anmachwasser Haftfest : Wasser
Feinmörtel	≤ 0,5 mm	bis 2 mm	1 : 1
Haftschlämme	≤ 1 mm	bis 3 mm	1 : 1
Haftmörtel	≤ 2 mm	bis ca. 5 mm	1 : 2
Spritzbewurf	≤ 4 mm	bis ca. 6 mm	1 : 3
Betonersatz	≤ 4 mm	ca. 8 - 15 mm	1 : 3
Verbundestrich	≤ 4 mm	bis 40 mm	1 : 4
Feinbeton	≤ 8 mm	bis 50 mm	1 : 5
Grundierung für Betone, Zement und Anhydritestriche			1 : 3
Haftverbesserung von Dichtschlämmen			1 : 3

Hinweise

Stets Probefläche(n) anlegen!
Abweichungen von aktuellen Regelwerken sind gesondert zu vereinbaren.
Bei Planung und Ausführung sind die jeweils vorhandenen Prüfzeugnisse zu beachten.



Arbeitsgeräte / Reinigung

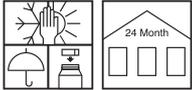
Deckenbürste, Besen, Spachtel oder Kelle



Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sofort und in frischem Zustand mit Verdünnung V 101 reinigen.

Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 24 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.